

Stadt Mühlheim am Main, Freitag, 2. November 2018

Gemeinsame Pressemitteilung - Pogrom Gedenken 2018 - Erinnerung sichtbar machen: 80 Jahre Reichspogromnacht Veranstaltungsreihe in Mühlheim am Main

Am 9. November 1938, vor 80 Jahren, brannten in Deutschland 1400 Synagogen, Gebetsräume und weitere jüdische Versammlungsstätten. Mehrere tausend Geschäfte, Wohnungen und jüdische Friedhöfe wurden zerstört, beziehungsweise geschändet. Juden wurden ermordet oder in den Suizid getrieben. In den folgenden Tagen wurden Menschen jüdischen Glaubens in die Konzentrationslager verschleppt und ermordet. Dieses Novemberpogrom war der von den Nationalsozialisten verordnete und lückenlos geplante Übergang von der Diskriminierung und Ausgrenzung zur systematischen Verfolgung der Juden.

Die Stadt Mühlheim am Main erinnert an 80 Jahre Reichspogromnacht mit einer Veranstaltungsreihe, die lokale und historische Bezüge im damaligen Deutschland sichtbar machen soll.

- o Novembertag, Freitag, 9.11.2018, 16.30 Uhr Start am Mühlheimer Buchladen
- o Gedenkveranstaltung am Wachthäuschen, Freitag, 9.11.2018, 18.00 Uhr
- o Konzert Krieg und Frieden in der Markuskirche, Sonntag, 11.11.2018, 17.00 Uhr
- o Stadtpaziergang zu Stätten des Widerstands und der Verfolgung im

Nationalsozialismus, Sonntag, 18.11.2018, 11.00 Uhr. Treffpunkt Rathausinnenhof, Friedensstraße 20

- o Filmabende am 13. und 22. 11.2018, jeweils um 20.00 Uhr im Kontakt-Werk, Ludwigstr. 57, Mühlheim.

An der Veranstaltungsreihe sind beteiligt die Stadt Mühlheim, der Mühlheimer Buchladen, das Mühlheimer Bündnis für Solidarität, Vielfalt und Toleranz, gegen Rechts – Demokratie Leben!, der Kirchenchor der kath. Pfarrgemeinde St. Markus, das Mühlheimer Frauenbündnis, das Friedrich-Ebert-Gymnasium und der DGB und viele Mühlheimer Bürgerinnen und Bürger.

Koordiniert wird die Reihe von Wolfgang Stock, Jörg Neumeister-Jung und Bernd Klotz.